

Kirche Kunterbunt: Feuer. Kraft. Leben

Von Dorothea Busalt
24. März 2025



Feuer.Kraft.Leben. - So lautete das Thema der ersten Kirche Kunterbunt in diesem Jahr rund um die Marienkirche.

Das Thema reiht sich in das Jahresthema der Pfarrei ein: „**Die Erde. geschenkt ... Geschenk!**“.

Inspiziert vom Sonnengesang des Heiligen Franziskus von Assisi stehen die vier Elemente im Mittelpunkt verschiedener Gottesdienste und Veranstaltungen.

Auch bei der Kirche Kunterbunt werden die Elemente aufgegriffen und im Laufe des Jahres in den Blick genommen: Feuer, Wasser, Luft und Erde.



60 Kinder von Kindergarten bis Grundschulalter, Eltern, Omas, Lieblingsmenschen, Helferinnen und Helfer, Firmlinge hatten viel Freude und Spaß zusammen.

In der Willkommenszeit wurden sie mit dem Sonnengesang des Franz von Assisi begrüßt, der, obwohl schon sehr krank, am Ende des Lebens Gott lobt für all das, was es auf der Erde gibt, auch das Feuer, das er Bruder nennt.



In der kreativen Zeit gab es ganz unterschiedliche Angebote, die das Feuer in den Mittelpunkt gestellt haben.

Wenn es brennt, braucht es die Feuerwehr. Eine Feuerwehrfrau war in ihrer Schutzkleidung da und die Kinder durften mit einem Löschschlauch die Blumen gießen und selbst einmal eine Feuerwehrjacke und einen Helm aufsetzen. An welcher Kerze geht zuerst das Feuer aus, wenn man unterschiedliche Gläser darüber stülpt. Das war spannend zu sehen. Was brauchst Du zum Leben, wurden die Kinder und Erwachsene danach gefragt.

Im Untergeschoß des Pfarrzentrums konnte man sich einen kleinen Filmausschnitt über die Rodung des Regenwaldes anschauen und sehen, wie Feuer die Welt verändert, was wir damit zu tun haben und welche Auswirkungen es auf das Leben der Menschen hat.

In einem anderen Raum durfte man sich ein Fackel selbst bauen. Feuer macht das Dunkel hell und vertreibt die Angst, war Thema dieser Station. Feuer ist auch ein Zeichen für Begeisterung.

Feuer ist ein Bild für die Liebe Gottes. Mobiles wurden gebastelt und dazu überlegt, was einen selbst begeistert. An einer anderen Station gestalteten die Kinder ein Lagerfeuerbild, nach dem sie eine kleine Meditation zum Feuer gehört und mit allen Sinnen erfahren haben.

An einer Feuerstelle sollten die Kinder mit den Erwachsenen zuerst überlegen, wieviel Energie die Herstellung von verschiedenen Lebensmitteln braucht. Das war gar nicht so einfach. Zur Belohnung durften sie sich danach ein Stockbrot über dem Feuer grillen.

Wie wird mit Dir die Welt reicher und schöner? Das war die Frage am Hauptportal der Marienkirche. Dort wurde ein Blumenbeet von Unkraut befreit, mit Asche gedüngt, Samen eingesät und Hornveilchen gepflanzt.

Und dann war da noch die Station mit weiteren Experimenten rund ums Feuer, die Jung und Alt faszinierten, ebenfalls von einem Feuerwehrmann vorgeführt.



Nach diesen vielen Eindrücken kamen alle noch einmal auf dem Rasen vor der Kirche zusammen, um gemeinsam zu feiern, was sie erlebt und an Eindrücken mitgebracht hatten. Mit Tüchern und Bewegungen wurde eine Erzählung mit Franziskus und dem Feuer spielerisch erfahren, ein Lobpreis auf die Welt gesungen und die gebastelten Fackeln gesegnet.

Zur Kirche Kunterbunt gehört auch immer ein kleiner Imbiss zum Schluss. Diesmal gab es Kartoffeln und Quark. Und als Nachtisch durfte, wer wollte, noch ein Marshmallow am Feuer warm machen und genießen. Wieder einmal war die Kirche Kunterbunt vielfältig und bunt an dem, was miteinander als Familie, kleine und große Menschen, erlebt werden konnte.

Die nächste Kirche Kunterbunt findet am 24. Mai, ebenfalls von 10:00 Uhr bis 12:30 Uhr statt. Genauere Informationen werden kurz vorher auf der Homepage bekannt gegeben.

[Bildergalerie](#)